

OKTOBER 2020

IVECO & YOU



MAUTBEFREIUNG FÜR CNG- UND LNG-TRUCKS
IN DEUTSCHLAND WEITER VERLÄNGERT

DER RUF DER FREIHEIT

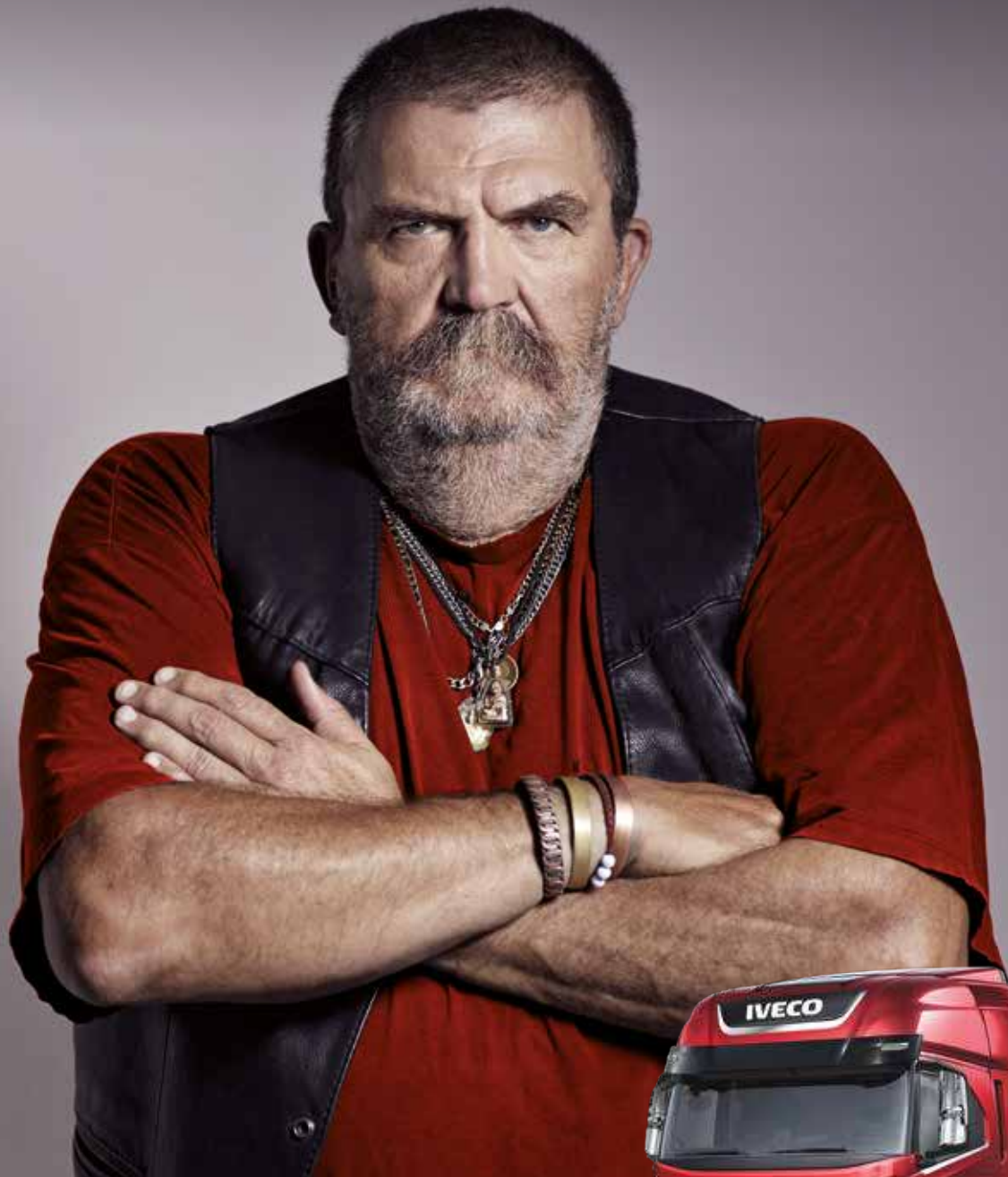
**WAS UNSERE KUNDEN ÜBER DEN
NEUEN IVECO S-WAY DENKEN
GENAU NACHGEFRAGT**

**EIN BLICK HINTER DIE KULISSEN DES
REISEMOBILHERSTELLERS CONCORDE
EINE PARTNERSCHAFT, DIE REISEN
ZUM ERLEBNIS MACHT**

IVECO

Ihr Partner für nachhaltigen Transport

BESONDERS ANSPRUCHSVOLL?



MIT DEM **AESTHETIC
KIT** HABE ICH ALLES, WAS
ICH BRAUCHE.

Entdecken Sie den IVECO S-WAY mit Aesthetic Kit* und genießen Sie stilvolles Design auf höchstem Niveau. Verleihen Sie Ihrer Persönlichkeit Ausdruck und gestalten Sie Ihr Fahrzeug noch exklusiver mit dem neuen verchromten Kühlergrill und dem Styling-Kit, den Spiegelabdeckungen, den hochwertigen Chromelementen und der neuen LED-Hintergrundbeleuchtung, die mit dem kundenspezifischen Logo die Flottenidentität unterstreicht. Mit diesen unverwechselbaren Gestaltungselementen sorgen Sie dafür, dass Ihre Arbeit gesehen wird.

IVECO  **DRIVE THE NEW WAY.**



IVECO | **Accessories**

* verchromte Spiegelabdeckungen, verchromter Kühlergrill, verchromtes Styling-Kit, Abdeckung mit LED-Hintergrundbeleuchtung und Logo

MIT WELCHEM ANTRIEB IN DIE ZUKUNFT?

(M) EIN BLICK IN DIE KRISTALLKUGEL



Welche der neuen Antriebsarten werden sich in Zukunft durchsetzen? Eine bestimmte Technologie oder mehrere? «Prognosen sind immer schwierig, wenn sie die Zukunft betreffen!» Diese alte Weisheit gilt natürlich auch für unsere Branche. Mit welchen Transportmitteln und welchen Antriebsarten werden wir künftig die Ware von A nach B liefern?

Ich wage keine persönliche Prognose. Meiner Ansicht nach befinden wir uns in einer äusserst interessanten Zeit mit spannenden Innovationen, die zum Teil bereits marktfähig sind oder schon bald verfügbar sein werden. Mit Sicht auf meine inzwischen 40-jährige berufliche Tätigkeit in der Nutzfahrzeugbranche begrüsse ich den Innovationsdrang aller grossen Hersteller. Die Vielfalt an alternativen Antriebsarten wird uns jedoch in technischer, logistischer wie auch finanzieller Sicht stark fordern.

Wir müssen uns für alle möglichen Technologien ausbilden und die notwendige Infrastruktur aufrüsten. Als einer der ersten Betriebe in der Schweiz haben wir das Potenzial erkannt und uns frühzeitig vorbereitet. Für unseren Hauptstandort in Rothenburg durften wir schweizweit die erste Werkstatt für wasserstoffgetriebene Nutzfahrzeuge eröffnen.

In diesem Kontext haben wir – im Rahmen einer Projektarbeit mit unseren Lernenden – einen intern entwickelten Hochvolt-Arbeitsplatz konzipiert und angefertigt. Sie sehen: Unser Anspruch auf gut ausgebildetes Fachpersonal und entwicklungsfähige Lernende ist die Basis, um die kommenden Herausforderungen erfolgreich zu meistern.

Nun wünsche ich Ihnen viel Spass mit den weiteren Berichten in diesem Magazin und würde mich freuen, Sie beim nächsten Werkstattbesuch persönlich anzutreffen.

J. Brotschi

Jörg Brotschi
Auto AG Truck
Leiter Aftersales

INHALT

DER RUF DER FREIHEIT

MAUTBEFREIUNG FÜR CNG- UND LNG-TRUCKS IN DEUTSCHLAND WEITER VERLÄNGERT

S. 7

KOOPERATION MIT AUFBAUHERSTELLERN

DAS RICHTIGE FUNDAMENT FÜR ERFOLG

S. 8–9

MITARBEITER-INTERVIEW

MANFRED KUCHLMAYR ÜBER SEINE ZEIT ALS PRESSESPRECHER BEI IVECO

S. 10–11

EINE PARTNERSCHAFT, DIE REISEN ZUM ERLEBNIS MACHT

EIN BLICK HINTER DIE KULISSEN DES REISEMOBILHERSTELLERS CONCORDE

S. 12–13

HAMMERSERVICE

BATTERIE-CHECK

S. 14

DESIGN MEETS PERFORMANCE

NEUES SERVICE-FAHRZEUG FÜR TEAM SCHWABENTRUCK

S. 15

GENAU NACHGEFRAGT

WAS UNSERE KUNDEN ÜBER DEN NEUEN IVECO S-WAY DENKEN

S. 16–17

JETZT
REINKLICKEN

DAS DIGITALE
MAGAZIN

www.iveco.ch/magazin





DIE AUTO AG TRUCK RÜSTET SICH FÜR DIE ZUKUNFT

HOCHVOLT-ARBEITSPLATZ FÜR GAS-, ELEKTRO- UND BRENNSTOFFZELLENANTRIEBE

Was kommt antriebsmässig auf uns zu? Welche Technologien werden das Rennen machen? Fragen, welche nicht nur Forschung und Industrie beschäftigen, sondern auch die Importeure, Händler und Werkstätten. Die Auto AG Truck gehört zu den führenden Anbietern in diesem Bereich. Jörg Merz, Betriebsleiter bei der Auto AG Truck in Rothenburg: «Im 2019 gelang es uns, einige äusserst zukunftssträchtige Projekte zu starten. In den Werkstätten der Auto AG Truck können wir den Unterhalt von Fahrzeugen mit allen Varianten von Antrieben gewährleisten.»

BEGEISTERUNG BEI LERNENDEN GEWECKT

Dass sich auch die Lernenden mit der Zukunft auseinandersetzen wollen, ist erfreulich. Die Auto AG Truck fördert die Entwicklung in der Ausbildung junger Berufsleute in den eigenen Werkstätten und beschäftigt schweizweit rund 55 Lernende. Nun kam ein besonders spannendes Projekt zustande: Die Lernenden der Auto AG Truck und der GESER Fahrzeugbau AG haben im Rahmen eines Pilotprojekts einen Hochvolt-Arbeitsplatz konzipiert und aufgebaut. Der modulare Arbeitsplatz ist mit hochwertigem Spezialwerkzeug für Reparatur- und Wartungsarbeiten an Nutzfahrzeugen mit Gas-, Elektro- und Wasserstoffantrieben ausgestattet. Die einzelnen Module sind nach Arbeitsprozessen gegliedert und können flexibel im Werkstattbetrieb oder im Pannendienst eingesetzt werden. Jörg Merz: «Einerseits möchten wir mit dem Hochvolt-Arbeitsplatz unsere Kompetenz im Bereich der alternativen Antriebe präsentieren, andererseits den Hochvolt-Arbeitsplatz anderen Werkstätten zum Kauf anbieten.»



VOM PROTOTYP ZUM MODULAREN «STECKSYSTEM»

In einem nächsten Schritt wollen wir das Produkt so weiterentwickeln, dass der Arbeitsplatz ohne Schweissarbeiten in den Werkstätten zusammengebaut werden kann. Der modulare Charakter zeigt sich darin, dass der Hochvolt-Arbeitsplatz je nach Bedarf auch nur für eine oder zwei Antriebsarten bestellt und später nachgerüstet werden kann. Die Arbeitsplattform steht auf Rollen und ist so an verschiedensten Orten mobil einsetzbar. Dominik Blum, Lernender Automobil-Mechatroniker bei der Auto AG Truck in Rothenburg, zeigt sich begeistert: «Das Projekt ermöglicht uns, im Bereich der alternativen Antriebe Wissen aufzubauen und in einer praktischen Arbeit direkt umzusetzen. Zudem wird die Teamarbeit gefördert. So macht's Spass!»

DURCHDACHTES KONZEPT MIT VIELEN DETAILS

Die Arbeitsfläche wurde so konzipiert, dass möglichst viel freier Platz bleibt. So bieten seitlich angebrachte, patentierte Profile die Möglichkeit, den Inhalt der Werkzeugkoffer in verschiedenen Neigungen zu platzieren. Auch im Rahmen des Pikett- oder Abschleppdienstes können Hochvolt-Arbeiten ausgeführt werden: Dazu lassen sich die integrierten Werkzeugkoffer von der Plattform entfernen und im Fahrzeug separat mitführen. Die spezielle Halterung für das Diagnosegerät, das magnetische Whiteboard, die horizontal angebrachten Stromsteckplätze mit USB sowie der abgeschirmte Schlüsseltresor präsentieren sich als weitere Vorteile des mobilen Arbeitsplatzes. Das Absperrmaterial ist ebenfalls direkt im Arbeitsplatz integriert.

Für die Auto AG Truck ist die Integration der Lernenden in das Projekt «Hochvolt-Arbeitsplatz» ein wichtiger Bestandteil einer erfolgreichen Ausbildungsstrategie. Sie ist ein Baustein für eine abwechslungsreiche und fordernde Ausbildung ausserhalb des Lehrplans. Zudem sind die Voraussetzungen günstig, denn in den grosszügigen Werkstätten am Hauptsitz in Rothenburg kann eine hervorragende, topmoderne Infrastruktur mit 3D-CAD-Konstruktion, Schlosserei, Lackiererei genutzt werden.





HERVORRAGENDE QUALITÄT ZUM MITNEHMEN

Als innovativer und kundenorientierter Nutzfahrzeughersteller bietet IVECO auch in Bezug auf Ersatzteile und Zubehör alles, was Sie brauchen. Profitieren Sie von maximaler Flexibilität und umfassender Verfügbarkeit – Qualität zum Mitnehmen bei Ihrem Händler!



WINTERKOMPLETTRÄDER

Aktionspreis

Continental, 195/75R16, 5Jx16/5,5Jx16	CHF 199.-
Continental, 225/75R16, 6Jx16	CHF 259.-
Continental, 235/65R16, 6,5Jx16	CHF 239.-

*auch als Allwetterreifen erhältlich

IVECO ORIGINAL-WISCHERBLÄTTER

Aktionspreis

Flatblade-Set, Daily ab 2014	CHF 29.-
Flatblade-Set, Stralis/Trakker ab 2007	CHF 52.-
Flatblade-Set, Daily bis 2013	CHF 39.-



IVECO ORIGINAL-ZUBEHÖR

Aktionspreis

Teppich-Fussmatten (verschiedene Varianten), Stralis/S-Way	ab CHF 34.-
Gummi-Fussmatten, Stralis/S-Way	CHF 44.-
Teppich-Fussmatten (verschiedene Farben), Daily	ab CHF 36.-
Gummi-Fussmatten, Daily	CHF 47.-

Weitere tolle Angebote finden Sie bei Ihrem IVECO Händler vor Ort!



DER GRÜNE WEG DER FREIHEIT

Die richtigen Schritte mit einem nachhaltigen CO₂-Fussabdruck werden weiterhin belohnt: LNG- und CNG-Trucks über 7,5 Tonnen, wie der IVECO S-Way NP, bleiben bis Ende 2023 auf Deutschlands Autobahnen von der Maut befreit. Diese Entscheidung der Politik ist in unsicheren Zeiten ein wesentlicher Grund mehr, sich für diese aufstrebenden, sauberen und deutlich leiseren Antriebe im Schwerlastverkehr zu entscheiden.

GASBETRIEBEN = 3-FACH PROFITABEL

Mautbefreiung in Deutschland bis 2023, eine starke Förderung bei Neuanschaffung – bis zu 12.000 Euro für LNG-Lkw sowie bis zu 8.000 Euro für CNG-Lkw – und geringere Kraftstoffkosten: Der IVECO S-Way NP überzeugt mit der besten Reichweite von 1.600 Kilometern in puncto Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit. Im direkten Vergleich zu einem Dieselmotor ist der Gasmotor nicht nur wesentlich leiser, sondern eindeutig auch die umweltfreundlichere Alternative, weil die CO₂-, NO_x- und Partikelemissionen deutlich geringer ausfallen. Zusätzlich sorgen die Kostenvorteile je nach Laufleistung für eine sehr schnelle Amortisation der Mehrkosten bei der Anschaffung.

IVECO ALS PIONIER DER GASTECHNOLOGIE

7.000 verkaufte LNG-Fahrzeuge sprechen eine klare Sprache: IVECO hat diese Zukunftstechnologie aber nicht nur mit seinen Produkten vorangetrieben, sondern auch viel zum Aufbau der notwendigen Infrastruktur beigetragen. Niedriger Verbrauch, geringe Emissionen und höchste Zuverlässigkeit machen die in den letzten Jahren schrittweise perfektionierte Technik für Trucker, Spediteure und die Umwelt zur Lösung erster Wahl.

EIN TANKSTELLENNETZ, DAS MASSSTÄBE SETZT

Der Beschluss des Bundestags-Verkehrsausschusses in Deutschland lässt auch die Tankstellenbetreiber weiterdenken – selbst wenn viele ohnehin schon auf den Zug aufgesprungen sind. In Europa gibt es inzwischen 300* Gas-Tankstellen. Deutschland deckt mit einem aktuellen Netz aus 28* LNG-Tankstellen die Grundbedürfnisse gut ab, ein weiterer Ausbau lässt aber nicht mehr lange auf sich warten. Bis Ende dieses Jahres soll die Zahl solcher Tankstellen auf 70 anwachsen. Der Weg für die Zukunft ist geebnet: Politik, Wirtschaft und Hersteller wie IVECO ziehen an einem Strang.

EIN NACHBAR STELLT DIE WEICHEN AUF ZUKUNFT

Auch Österreich setzt ein deutliches Signal für die LNG-Technologie. Gas-Lkw sind beispielsweise vom sektoralen Fahrverbot in Tirol nicht betroffen. Ausserdem wird LNG seit dem 1. Januar 2020 gleich eingestuft wie CNG und gilt damit nicht mehr als Flüssigkeit, sondern als Gas. Das bewirkt einen steuerlichen Vorteil: LNG unterliegt in Österreich nun nicht mehr der Mineralölsteuer.

* Stand 31.08.2020



SERIENMÄSSIG MAUTFREI

IVECO S-WAY NP



**JETZT NOCH LÄNGER MAUT SPAREN –
UND BIS 31.12.2023 KOSTENLOS AUF
DEUTSCHEN AUTOBAHNEN FAHREN!**



BREIT AUFGESTELLT – BESTENS AUFGEBAUT

DURCHDACHTE TRANSPORTLÖSUNGEN AUS EINER HAND

Darauf kann man aufbauen: In den letzten Jahren hat IVECO viel Engagement in ein breites Partnernetzwerk aus namhaften Aufbauherstellern und damit in ein umfangreiches Produktprogramm mit unterschiedlichen Aufbau Lösungen investiert. Dreiseitenkipper für die Baubranche, Wechselbrückenfahrzeuge für Speditionen oder eine Kühlkoffer-Variante für Unternehmen aus dem Food & Beverage-Bereich – diese und noch viele weitere Modelle können sich mehr als sehen lassen und setzen branchenübergreifend neue Maßstäbe.



Martin Kemter,
Leiter des Aufbauhersteller-
managements bei IVECO

VORGEPLANT. VERFÜGBAR. FERTIG.

Um bei kurzfristigen Kundenanfragen schnell reagieren zu können, bietet IVECO mit dem Order & Drive-Programm ein breites Spektrum an knapp 500 vorgeplanten oder verfügbaren und fertig aufgebauten Fahrzeugen – auf Basis von IVECO Daily, Eurocargo, S-Way, X-Way und Trakker. Die gemeinsam mit den Aufbauherstellern entwickelten Lösungen überzeugen mit vielfältigen Vorteilen: Fahrgestell und Aufbau aus einer Hand, einfach kalkulierbare Komplettpreise, höchste Beratungskompetenz, umfassende Wartungsmöglichkeiten in den IVECO Werkstätten und die komplette Organisation der Lieferkette durch IVECO.

BESONDERS SCHNELL ODER EINZIGARTIG INDIVIDUELL

Die zentral vorgeplanten Komplettfahrzeuge mit definierter Fahrgestell- und Aufbaukonfiguration sind zwar für viele Aufgaben bestens geeignet, aber eben nicht für alle: Deshalb bietet IVECO auch individuell konfigurierbare Komplettfahrzeuge unter Berücksichtigung aller kundenspezifischen

Ausstattungsmerkmale – selbstverständlich in Zusammenarbeit mit dem jeweils passenden Aufbauhersteller.

WEITERENTWICKLUNG ALS A UND O

Gegründet wurde das Order & Drive-Programm mit sofort verfügbaren Fahrzeugen im Jahr 2014 mit lediglich 10 verschiedenen Fahrgestell-Aufbauvarianten, verteilt auf drei Baureihen. Seitdem steht die konsequente und nachhaltige Weiterentwicklung mit Blick auf die Markt- und Kundenanforderungen im Fokus: Daraus entstanden über 250 verschiedene Fahrgestell-Aufbauversionen. Aktuell kooperiert IVECO mit 21 Aufbauherstellern, darunter finden sich auch sämtliche Marktführer aus allen wichtigen Branchen.

KONSEQUENTE PARTNER- SCHAFTEN MIT WEITBLICK

Jeder Aufbauhersteller, der eine langfristige strategische Partnerschaft mit IVECO



anstrebt, durchläuft eine dreistufige Zertifizierung, um sich den höchsten Status einer «Premium-Partnerschaft» zu verdienen. «Neue Ufer erreichen wir nur dann, wenn wir die Besten mit an Bord haben», erklärt Martin Kemter, Leiter des Aufbauherstellermanagements bei IVECO, die Hintergründe des strengen Zertifizierungsprogramms. Dazu gehören auch die regelmäßigen Produktions- und Prozessauditierungen der Aufbauhersteller sowie wiederkehrende Qualitätssicherungsprüfungen aller gefertigten Aufbauten.

NACHHALTIGKEIT UND UMWELT IM FOKUS

Wichtig ist IVECO die uneingeschränkte Kompatibilität sämtlicher Aufbauten zu Fahrgestellen mit alternativen Antriebsformen. Diverse Aufbauvarianten, wie beispielsweise Abrollkipper, Kühlkoffer etc., werden bereits jetzt erfolgreich auf Natural Power-Fahrzeuge mit CNG-Antrieb angepasst und sind daher besonders umweltfreundlich und zukunftsorientiert unterwegs.



IM GESPRÄCH MIT JOACHIM BARETH VON MEILLER KIPPER

Herr Bareth, der Beginn der Kooperation zwischen IVECO und MEILLER reicht schon einige Jahrzehnte zurück. An welche Highlights aus der Zusammenarbeit der letzten 50 Jahre erinnern Sie sich persönlich?

Bareth: Hier könnte man sicherlich mehrere Highlights aus den vergangenen Jahrzehnten nennen. Einer der grössten Meilensteine der langjährigen engen Partnerschaft war sicherlich die Lieferung von insgesamt 8.000 MEILLER Muldenkippern aufgebaut auf Magirus-Deutz Fahrgestellen in die ehemalige Sowjetunion. Die Fahrzeuge wurden in den Jahren 1975/76 für den Bau der Baikal-Amur-Magistrale, eine fast 4.000 km lange Eisenbahnstrecke quer durch die damalige Sowjetunion, geliefert und laufen teilweise noch heute unter schwierigsten Einsatzbedingungen.

Und wenn wir an die Gegenwart denken – welches gemeinsame Fahrzeugkonzept spricht Sie aktuell am meisten an?

Bareth: Hier einen wirklichen Favoriten zu benennen, ist eigentlich fast unmöglich, da jede Fahrzeugkombination ihren ganz spezifischen Reiz mit den damit verbundenen Produktvorteilen hat.



Ein Highlight und zugleich Eyecatcher im kommunalen Einsatz ist sicherlich die systemintegrierte Aufbaulösung von MEILLER Dreiseitenkipper und Winterdienstausstattung, sprich Kommunalhydraulik, Schneepfluganbauplatte und Winterdienstbeleuchtung, wie wir sie gemeinsam beim IVECO Eurocargo und Trakker im Werksgeschäft anbieten.

Wo sehen Sie die Stärken des IVECO Produktprogramms der sofort verfügbaren Fahrzeuge in der Baubranche?

Bareth: Mithilfe von bereits vorkonfigurierten Gesamtfahrzeugen aus dem IVECO Order & Drive-Programm kann kurzfristiger Kundenbedarf bedient werden, was gerade in der heutigen, äusserst schnelllebigen Zeit ein wichtiges Kaufkriterium für den Kunden bedeuten kann. Die Auswahl sowie die Ausstattung der Fahrzeuge basieren auf langjährigen Erfahrungswerten und werden in regelmässigen Abständen an die geänderten Kundenanforderungen angepasst. Ein absolutes Alleinstellungsmerkmal besitzt IVECO im Segment der schweren Transporter – der Daily 72C ist der Nutzlastriese dieser Fahrzeugklasse, der in Kombination mit dem robusten und langlebigen MEILLER Dreiseitenkipper auch anspruchsvolle Transportaufgaben perfekt meistert.

Welche Vorteile haben unsere gemeinsamen Kunden durch die langjährige und enge Partnerschaft zwischen IVECO und MEILLER Kipper?

Bareth: MEILLER steht für die gleichen Werte

und hohen Standards der Fahrzeugindustrie hinsichtlich Produktion, Qualität und Kundenzufriedenheit. Eine enge Zusammenarbeit bereits im Stadium der Produktneuentwicklung sorgt für eine bestmögliche Abstimmung von Fahrgestell und Aufbau. Dies bedeutet für den Kunden ein optimal konzipiertes Gesamtfahrzeug mit hoher Wirtschaftlichkeit verbunden mit kurzen Lieferzeiten.

Abschliessend noch ein Blick Richtung Zukunft: Welche aufbauseitigen Neuerungen dürfen wir in den kommenden Jahren erwarten?

Bareth: Das Thema Nutzlastoptimierung sowie die Steigerung der Effizienz bleiben auch in Zukunft wichtige Eckpfeiler bei der Entwicklung neuer MEILLER Produkte. Nachdem der Fahrermangel auch in der Bau- und Entsorgungsbranche immer mehr zum Thema wird, liegt ein weiterer Fokus auf Neuentwicklungen im Bereich der Ergonomie und Bedienerfreundlichkeit sowie der Bediener-sicherheit. Ausserdem hält das Thema Digitalisierung mit dem Schwerpunkt Konnektivität verstärkt Einzug.



FACTS



- ca. 2.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- 10 Standorte
- ca. 400 Mio. Umsatz
- über 600 Service-Werkstätten weltweit



FREIRÄUME KREATIV NUTZEN

PRESSESPRECHER MANFRED KUCHLMAYR ÜBER SEINE ZEIT BEI IVECO

Manfred Kuchlmayr leitet seit vielen Jahren die Unternehmenskommunikation von IVECO und hat sich viel mit alternativen Antrieben beschäftigt. Demnächst wird er sich in den beruflichen Ruhestand verabschieden. Der 66-Jährige kommt aus München, hat an der TU Berlin studiert und wechselte nach beruflichen Stationen bei einem anderen Hersteller sowie einem Zulieferbetrieb aus der Automobilbranche zu IVECO. Gemeinsam mit dem erfahrenen Pressesprecher blicken wir noch einmal auf seine spannende Karriere bei IVECO zurück.

Wie lange haben Sie für IVECO gearbeitet?

Kuchlmayr: Genau so lange, wie mein grosser Sohn alt ist, er ist jetzt 28. Als der sich ankündigte, musste ich mir wieder eine Festanstellung suchen. Zu der Zeit hab ich mir in Berlin die Wende drei Monate lang live reingezogen.

Erinnern Sie sich noch an den ersten Arbeitstag?

Kuchlmayr: Ich weiss nicht, ob das gleich am ersten Tag war. Aber ich war in der ersten Zeit mit einem Kollegen im Zimmer, der plötzlich in Unterhose da stand. «Ich geh schnell Joggen», sagte er. Noch besser war aber das Vorstellungsgespräch – das war stellenweise so schräg, dass ich mir dachte: Das muss gut werden.

Welche Vorgesetzten sind Ihnen besonders in Erinnerung geblieben? Kann man erzählen, warum?

Kuchlmayr: Das zu beantworten, wäre natürlich eine Wertung. Ein besonders kantiger Chef war der seinerzeitige Vorstand, ein durchaus charismatischer, aber bisweilen

cholerischer Mensch. Der war auch Präsident der Grashoppers Zürich. Ich habe ja im Training begonnen, die Verkäufer da haben einen Neuen dabei gerne auf die Probe gestellt, um es zurückhaltend zu formulieren. Aber wenn der grosse Chef vorbeikam, waren die brav wie die Lämmchen. Das war mir natürlich anfangs sehr recht.

Was sind für Sie die wichtigsten bzw. auffälligsten Veränderungen im Unternehmen, verglichen mit der Zeit, als Sie begonnen haben, für IVECO zu arbeiten?

Kuchlmayr: Vor allem die arbeitsaufwendige Bürokratie, die aber wohl in der Komplexität eines solch grossen Unternehmens begründet ist. Doch die Hintergründe sind oft schwer zu durchschauen. Wobei ich allerdings an IVECO extrem zu schätzen weiss, dass nicht alles bis zur Verblödung durchorganisiert ist. Dadurch hast du jede Menge Freiraum. Wenn man keine Eigeninitiative entwickelt, bekommt man den Blues. Wenn man den Freiraum aber nutzt, hat man jede Menge Chancen, etwas zu bewegen und kreative Ideen zu

entwickeln, was ja auch wieder positiv für das Unternehmen ist.

Sie haben viele Politiker getroffen – welche Begegnungen waren besonders beeindruckend?

Kuchlmayr: Das waren natürlich alle Verkehrsminister seit Peter Ramsauer, einem Grandseigneur. Am umgänglichsten empfand ich Andreas Scheuer. Auch eine Begegnung mit einem Mitglied des Verkehrsausschusses ist mir in Erinnerung geblieben. Der hat mich in seinen Wahlkreis eingeladen und es war beeindruckend zu sehen, wie verwurzelt er dort ist. Ich kenne Leute aus allen Parteien, ausser der AfD. Man darf nur keine Scheu haben, jemanden anzusprechen, wenn sich die Gelegenheit dazu ergibt. Das sind ja gewählte Leute, da bist du der Kunde.

Was waren die spektakulärsten Aktionen, an denen Sie beteiligt waren? An welche wichtigen Meilensteine erinnern Sie sich gerne?

Kuchlmayr: Als ich noch im Training war,



haben wir mit den sogenannten Testcamps begonnen. Das war schon spektakulär: Die Ulmer Kolleginnen und Kollegen vom Demopool und vom Umbau, die ein Rückgrat der Firma für solche Sachen sind, und einige Kolleginnen und Kollegen aus Unterschleißheim haben sich da enorm engagiert, das waren schon gute Aktionen. Truck-Vorstellung auf dem Panzerübungsplatz. Und in letzter Zeit natürlich das Gefühl, dass man in Sachen Mautbefreiung zusammen mit wenigen Kolleginnen und Kollegen ein paar Schraubchen mitbewegt hat. Und das gegen eine grosse Lobbykraft anderer Marktteilnehmer.

Hat Sie die Arbeit gelegentlich auch bis in die Träume verfolgt?

Kuchlmayr: Es gab schon den einen oder anderen Tag, an dem ich in den Seilen hing, wenn es mal nicht so rund lief. Aber das war nach einem Tag vorbei.

Am Ende des Berufslebens hat die COVID-19-Krise ja noch vieles durcheinandergewirbelt. Hat die Pandemie – abgesehen von Kurzarbeit und den bekannten Einschränkungen – grössere Turbulenzen im beruflichen Bereich bzw. Umfeld verursacht?

Kuchlmayr: Die gewohnten Kommunikationswege zu verlassen, war am Anfang schwierig. Für mich war das keine so grosse Veränderung, weil ich mein halbes Berufsleben von unterwegs gearbeitet

habe. Wir haben die entsprechende Hard- und Software, man kann eigentlich von jedem Platz der Welt, an dem es eine Internetverbindung gibt, arbeiten. Und durch die neuen elektronischen Kommunikationsmöglichkeiten wie Teams oder Skype hielt sich der Schaden in Grenzen. Trotzdem sind das persönliche Gespräch und der persönliche Austausch immer noch wichtig und oft weit überlegen. Schon deswegen hoffe ich, dass sich das alles bald wieder normalisiert.

Was macht Manfred Kuchlmayr privat, um sich vom hektischen Arbeitsalltag zu erholen?

Kuchlmayr: Laufen, Radfahren, mit meinem schönen alten 66er Fiat Spider cruisen, wenn er mag. Die drei Kinder sorgen auch unabhängig vom Alter für Überraschungen.

Der Blick zurück ist voller ...?

Kuchlmayr: Zufriedenheit! Ich hatte ja viel mit dem Wettbewerb zu tun. Am Ende war ich immer froh, wenn ich in Ulm bzw. München den Blinker setzen konnte. Für mich waren es diese Freiräume, die den Unterschied ausmachten, das darf man nicht unterschätzen. Ich weiss nicht, ob bewusst oder unbewusst, aber die Firma setzt das auch sehr geschickt ein. Da springt man dann auch mal dreimal so schnell. Es hat einfach Spass gemacht, für IVECO zu arbeiten.





IVECO + CONCORDE = LUXUS AUF RÄDERN

Die Modellpalette von IVECO ist ebenso umfangreich wie vielseitig. Der renommierte deutsche Reisemobilhersteller Concorde setzt den Fahrzeugen aber noch die Luxuskrone auf und baut auf Basis von IVECO Daily und Eurocargo mobile Traumschlösser, die Reisen zu einem besonderen Erlebnis machen.

WER IST CONCORDE?

Das Unternehmen mit Stammsitz in Schlüsselfeld-Aschbach in Deutschland ist im Segment der Luxus-Reisemobile europäischer Marktführer. Mit der Philosophie «Reisemobile aus Leidenschaft» revolutioniert der Betrieb seine Branche und setzt in puncto Innovation, Nachhaltigkeit und Wertbeständigkeit regelmässig neue Massstäbe.

ANPASSUNGEN MIT GROSSER WIRKUNG

An den IVECO Lkw nimmt Concorde einige wesentliche Änderungen vor: Der Rahmen wird verlängert und abgesenkt, um Platz für eine mögliche Garage zu schaffen. Zudem erfolgt eine Anhebung des Fahrerhauspodests, was einen gleichmässig durchgängigen Boden im gesamten Reisemobil ermöglicht. Zusätzlich zur Vergrösserung des Armaturenbretts werden noch die Sitze weiter auseinandergesetzt, sodass noch mehr Raum verfügbar ist. Alle hierfür notwendigen Arbeiten führt Concorde als einziger Reise-

mobilerhersteller selbst in seinem eigenen Werk durch, damit auf spezielle Anforderungen stets flexibel reagiert werden kann.

ECHTE LKW-CHASSIS FÜR ECHTEN LUXUS

Klar ist: Komfort hat sein Gewicht. Die Reisemobile von Concorde sollen das ganze Jahr über einsetzbar sein und zu jeder Zeit eine gemütliche Reise sowie einen schönen Aufenthalt garantieren. Das ist ein wesentlicher Grund, warum der deutsche Traditionsbetrieb auf die Modelle von IVECO setzt – denn die Chassis von IVECO erlauben eine ordentliche Zuladung und sind somit die perfekte Basis für einen robusten sowie winterfesten Aufbau mit beheiztem Doppelboden. Die IVECO Eurocargo Modellreihe bietet beispielsweise ein druckluftgebremstes Lkw-Chassis ab 7,5 Tonnen – bei der Transporterbaureihe IVECO Daily hingegen überzeugt das Alleinstellungsmerkmal des Bauprinzips auf Lkw-Leiterrahmen, das den Umbau zum mobilen Wohnraum ab 5,6 bis zu 7,49 Tonnen überhaupt erst ermöglicht.





VOM STARKEN LKW ZUM INNOVATIVEN REISEMOBIL

Der Weg zum Luxusmodell ist für das erfahrene Team von Concorde keine Zauberei – aber sehr wohl professionelle Präzisionsarbeit: Nach der Demontage von Fahrerhaus, Windlauf, Konsolen und Elektrik beginnt der Umbau des Rahmens sowie des Fahrerhausgestells, das später als bequeme Schaltzentrale für modernes Reisen mit innovativer Bordelektronik punkten soll. Nach der darauffolgenden Kraftstofftankerweiterung, die die Fahrt zum gewünschten Urlaubsort zum Katzensprung macht, wird der Fahrerhausboden neu verlegt und die notwendige Elektrik eingebaut.

EIN ZUHAUSE AUF RÄDERN

Nach der Fertigstellung sämtlicher Umbauten traut man seinen Augen kaum: moderner sowie luxuriös ausgestatteter Wohnraum, der jeden Zentimeter optimal ausschöpft; gemütliches Schlafzimmer mit Bett und ausreichend Platz zum Entspannen und Verstauen; Dusche, Bad und Küche, die funktionstechnisch sämtliche Stücke spielen. Perfekt integrierte Assistenzsysteme machen die Reise auch für die Fahrerin und den Fahrer zu einem angenehmen Erlebnis. Wir von IVECO sind stolz auf diese erfolgreiche Zusammenarbeit – und freuen uns, die Basis für diese innovativen Reisemobile liefern zu dürfen.

«Nachdem ich die Assistenzsysteme testen durfte, kann ich nur eines sagen: Mit IVECO Assistenzsystemen war ich nicht nur jederzeit sicher unterwegs, sondern der Fahrkomfort macht auch richtig Spaß!»

Markus Freitag, Leiter Vertrieb & Marketing bei Concorde





ENERGIE, DIE SIE WEITERBRINGT

Nur IVECO Original-Batterien sind perfekt auf Ihren IVECO abgestimmt. Sie bekommen von uns Qualität und Sicherheit, auf die Sie sich verlassen können. Beachten Sie: Manche Bedingungen bedeuten für eine Fahrzeugbatterie Extrabelastungen, die den Verschleiss beschleunigen.

Zum Beispiel:

- Wiederholter Betrieb der Ladebordwand bei abgeschaltetem Motor
- Lieferfahrten mit häufigen Zwischenstopps
- Fahrten über sehr kurze Strecken
- Dichter Stadtverkehr
- Heizung und Kühlung

Jetzt Termin vereinbaren!



BATTERIE-TAUSCH

Sorgen Sie jetzt vor und lassen Sie Ihre Batterie kostenlos testen. Geben Sie Ihrem Fahrzeug die volle Leistung und eine hohe Einsatzbereitschaft. Falls die Batterie ausgetauscht werden muss, bieten wir Ihnen die IVECO Original-Batterien zum Vorteilspreis an.

- Kostenloser Test Ihrer Batterie
- Ausbau und Entsorgung der Altbatterie
- Einbau einer IVECO Original-Batterie
- Einzelpreis 155.- CHF

**ab
199.- CHF***

*Preis gültig für Daily.
Bsp.: NEXPRO Batterie (110 Ah)

**Gratis-
Batterie-Check**



NEXPRO BATTERIE, 180 Ah

188.- CHF

Einzelpreis



NEXPRO BATTERIE, 225 Ah

229.- CHF

Einzelpreis



Weitere Angebote bei Ihrem IVECO Servicepartner.

Aktion gültig bis 31.12.2020. Nur bei teilnehmenden IVECO Servicepartnern. Abbildungen ähnlich. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.



DESIGN MEETS PERFORMANCE

NEUES SERVICE-FAHRZEUG FÜR TEAM SCHWABENTRUCK



Wenn die Truck Racer im Herbst wie geplant und wie erhofft in eine verkürzte Saison starten, wird es im Pulk der Boliden ein neues Gesicht geben.

Die IVECO-Renn-Trucks starten in diesem Jahr im frisch designten S-Way-Outfit. Doch nicht nur auf der Piste wird die markante Linienführung des IVECO Flaggschiffs zu sehen sein. Der S-Way hält auch im Fahrerlager Einzug. Das Team Schwabentruck kommt mit einem neuen Service-Truck an die Rennstrecken. Der weisse S-Way ist ein Wechselbrückenfahrzeug mit Top-Motorisierung und edler Ausstattung. «Für das Team ist es wichtig, sich gegenüber Kunden und Sponsoren erstklassig und hochwertig zu präsentieren. Genau das drückt der neue Service-Truck auch aus», sagt Team-Managerin Diana Hahn. Wilfried Schmid sieht in dem Dreiaxser auch einen Beleg für die Qualitäten des Standorts Ulm: «Das Finish des Trucks erfolgte hier im Umbau und ist ein schöner Leistungsbeweis für die Kompetenz der Kolleginnen und Kollegen.» In den Aufbauten befindet sich eine komplett ausgestattete Werkstatt sowie ein kleines Ersatzteillager für die wichtigsten Teile, die das Rennteam als Reserve benötigt.

Gefahren wird der Service-Truck von der jungen Rennmechanikerin Judith Ehrmann.

Die 24-jährige Kfz-Meisterin engagiert sich seit vier Jahren mit grosser Leidenschaft im Truck Race. Sie hatte nach einem Jahr «Teilzeit» Feuer gefangen und heuerte danach als Vollzeitzkraft bei einem der Rennteams an. In der Winterpause 2018/19 wechselte Ehrmann zum Team Hahn Racing und betreut jetzt den Renn-Truck von Steffi Halm. Die Mechanikerin beschreibt ihren Job so: «Ich bin für die Reifen, Bremsen, den Motor und das Getriebe zuständig. Es geht immer darum, dass der IVECO Race Truck bestmöglich vorbereitet ist und zuverlässig läuft.» Eine komplexe Aufgabe. Mit ihrer verantwortungsvollen Tätigkeit ist die Rennmechanikerin mit Meisterbrief rundum zufrieden: «Man trifft viele interessante Leute, kommt herum und arbeitet eng mit der Fahrerin zusammen. Wenn es gut läuft, ist der Erfolg auch Teamarbeit und ein schönes Gefühl.» Gibt es nichts, was ihr ein Rennwochenende verleiden kann? «Der Job macht nur dann keinen Spass, wenn es richtig kalt ist und man mit klammen Fingern schrauben muss.»

Von ihrem neuen Service-Truck ist Ehrmann, die den Lkw- und Busführerschein mit 20 Jahren gemacht hat («ausgeliefert» wurde die Fahrerlaubnis dann am 21. Geburtstag), rundum begeistert: «Das Fahrzeug fährt sich wirklich hervorragend. Mit seinen 570 PS hat der S-Way bisher noch jeden Berg geschluckt. Damit macht das Fahren richtig Spass. Auch die Innenausstattung ist ein Traum, da ist wirklich alles drin, was man sich wünschen kann.» Fahrkomfort, Wohnkomfort, Schlafkomfort – Steffi Halms Mechanikerin stellt ihrem Service-Truck nur Bestnoten aus.

Eine Frage muss noch sein: Auch unter den Rennmechanikern sind Frauen eine Minderheit. War es schwer, sich in dieser Männerwelt zu behaupten? Judith Ehrmann, die in ihrer Freizeit mit dem Mountainbike schmissige Downhill-Trails fährt, lacht kurz: «Nein, das war nie ein Problem. Einen schnellen Spruch gibt es nur, wenn ich die Kollegen einlade, mal ein wenig Yoga zu machen. Da haben bisher noch alle gekniffen. Und im Übrigen sind wir im Team vier Frauen mit verantwortungsvollen Aufgaben, das schweisst zusammen.»





IVECO präsentierte im vergangenen Winter an der schweizweit grössten Nutzfahrzeugmesse «transport.ch» in Bern seinem Händlernetz, Verkäufern, Kunden und den Vertretern der Presse das neue IVECO S-WAY-Schwerfahrzeug für den Langstreckenverkehr.

Mit dieser Einführung stellte die Marke ihr neues IVECO S-WAY-Schwerfahrzeug vor, das die Bereitstellung einer integrierten, ökonomisch und ökologisch nachhaltigen Transportlösung für Kunden darstellt, bei der die Dienstleistungen rund um das Produkt wichtiger werden als das Produkt selbst. Der IVECO S-WAY überträgt alle in den vorherigen Generationen eingeführten Fortschritte und fügt eine neue Kabine hinzu, die ganz auf die Bedürfnisse von Fahrerinnen und Fahrer zugeschnitten ist. Angesichts des harten Wettbewerbs fordern Logistikdienstleister von ihren Flotten Verfügbarkeit, Effizienz und Produktivität auf höchstem Niveau. Der neue IVECO S-WAY erfüllt diese Anforderung perfekt und bietet ein umfassendes Paket von Funktionen und Dienstleistungen. Dabei wurde der Fokus auf Fahrerorientierung, Nachhaltigkeit und ein neues, erweitertes Konnekti-

vitätsniveaugelegt, um die Gesamtbetriebskosten zu senken. Dieses Paket ist mehr als ein Produkt: Es bietet ein Geschäftsmodell, das den gesamten Lebenszyklus des Fahrzeugs abdeckt und den IVECO Kundinnen und Kunden hilft, die Anforderungen ihrer Kunden zu erfüllen.

Für Logistikunternehmen, die eine «grüne» Flotte betreiben möchten, bleibt der IVECO S-WAY Natural Power der einzige LNG-Lkw mit einer Reichweite von bis zu 1.600 km für Langstreckeneinsätze mit 460 PS. Mit diesem Fahrzeug profitieren sie von allen Vorteilen von Erdgas, der einzigen sofort verfügbaren emissionsarmen Alternative zu Diesel im schweren Segment, das Partikelemissionen liefert, die 99 % niedriger als Diesel liegen und 90 % weniger NO₂ erzeugen. Mit Biomethan liegen die CO₂-Emissionen 95 % niedriger.

Der Startschuss für die geplante und offizielle landesweite Präsentation des neuen IVECO S-WAY an diversen Standorten in der Schweiz hätte in diesem Frühjahr erfolgen können. Aufgrund der zum gleichen Zeitpunkt ausgebrochenen globalen Pandemie verzögerten sich jedoch nicht nur die Anlässe, sondern auch die weiteren Einfuhrmöglichkeiten der neuen Lkw-Modelle an und für unsere Kunden. Wir schätzen uns jedoch sehr glücklich, dass bereits im Vorfeld diverse neue Fahrzeuge ausgeliefert werden konnten. Dazu haben wir einige Stimmen aus unserem Kundenkreis eingeholt – und wie Sie, liebe Leserinnen und Leser, sehen können, sind diese Feedbacks durchaus positiv. Somit freuen wir uns, wenn in den nächsten Monaten noch weitere IVECO S-WAY auf den Schweizer Nationalstrassen rollen.

LANATRANS GMBH, KILLWANGEN

Was gefällt Ihnen am neuen IVECO S-WAY?

Der IVECO S-WAY sieht schön aus, bietet viel Komfort und gute Platzverhältnisse. Mir gefallen auch die grosse Frontscheibe und die Übersicht in und aus der Kabine. Das neue Navigationssystem und die beiden Kühlschränke finde ich auch sehr gut. Ganz besonders gefällt mir der Motor, der mich mit seiner Kraftentfaltung, seinem geringen Treibstoffverbrauch und das automatisierte Getriebe sehr überzeugt.

Wie wird er für Ihren Bereich eingesetzt?

Unsere IVECO S-WAY sind im internationalen Einsatz mit Stückgut und Komplettladungen unterwegs.

HÄFELI AG, LENZBURG

Was gefällt Ihnen am neuen IVECO S-WAY?

Neben dem attraktiven Aussehen sind besonders der Fahrkomfort zu erwähnen, die extreme Laufruhe und das exakte Fahrverhalten. Die verbauten Materialien an und im Fahrerhaus sind viel hochwertiger als bei den Vorgängern. Unter dem Fahrerhaus befindet sich ein sehr wartungsfreundlicher Antriebsstrang, der von unseren Mechanikerinnen und Mechanikern sehr gelobt wird. Die neuen S-WAY werden von unseren Fahrerinnen und Fahrern sehr geschätzt.

Wie wird er für Ihren Bereich eingesetzt?

Unsere IVECO S-WAY laufen alle zu unserer vollsten Zufriedenheit im Silo-Baustoffbereich im nationalen sowie im internationalen Einsatz.

CARRY-BOX SA., VERNIER

Was gefällt Ihnen am neuen IVECO S-WAY?

Sein modernes Aussehen, seine LED- und vollautomatischen Leuchten, seine Ausstattung und das Finish machen ihn zu einem wirklich tollen und innovativen Endprodukt. Darüber hinaus haben wir schon seit vielen Jahren ein schon fast freundschaftliches Verhältnis zu dem zuständigen Verkäufer sowie eine tolle Beziehung zum restlichen Team der Filiale.

Wie wird er für Ihren Bereich eingesetzt?

Containertransporte auf nationaler und internationaler Ebene, ADR-Transport usw.

MATTHEY-PETIT SA, BUSSIGNY

Was gefällt Ihnen am neuen IVECO S-WAY?

Das neue Design, die besonders sorgfältige Schallisolierung, die Zuverlässigkeit von IVECO und die niedrigen Gesamtbetriebskosten haben uns überzeugt.

Wie wird er für Ihren Bereich eingesetzt?

Transporte aller Art, insbesondere der Teile und Gewichte unserer Kräne.

FRIDERICI SPÉCIAL SA, VERNIER

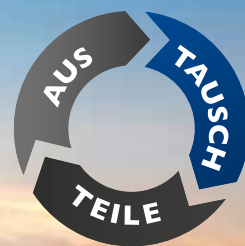
Was gefällt Ihnen am neuen IVECO S-WAY?

Das Aussehen und die Ausstattung haben uns sehr gefallen. Bei uns ist der Fahrerkomfort ebenso wichtig wie die Zuverlässigkeit und der Service von IVECO.

Wie wird er für Ihren Bereich eingesetzt?

Wir sind lokal wie auch international unterwegs und unternehmen Spezialtransporte.





JAHRE GARANTIE AUF **REMAN** **MOTOREN UND GETRIEBE!**



WEITERE INFORMATIONEN ERHALTEN
SIE BEI IHREM IVECO SERVICEPARTNER.



NEXPRO BY IVECO

DIE ZWEITE LINIE VON IVECO

NEXPRO ergänzt unser bestehendes Sortiment an IVECO Teilen, Originalteilen, wiederaufbereiteten Teilen und Zubehör, um den gesamten Lebenszyklus des Fahrzeugs Ihres Kunden abzudecken. Stets an der Seite des Kunden über viele Jahre hinweg.

IHRE VORTEILE MIT NEXPRO



ZUVERLÄSSIGKEIT & BETRIEBSSICHERHEIT
durch zertifizierte IVECO Teile



GARANTIE / GEWÄHRLEISTUNG
wie bei IVECO Originalteilen



VERTRAUTE QUALITÄT
sichergestellt gemäss IVECO Industriestandards und den europäischen Bestimmungen



GEWOHNTER SUPPORT
Dokumentation im IVECO POWER-Katalog



WETTBEWERBSFÄHIGER PREIS
im Vergleich zum Angebot des freien Ersatzteilmarktes

NEXPRO PRODUKTÜBERSICHT

BATTERIEN



BREMSEN



FILTER



GLÜHLAMPEN



FEDERUNG



WISCHERBLÄTTER



NEXPRO
by **IVECO**

Die zweite Linie von IVECO

DAILY

JETZT MIT UNS DURCHSTARTEN!



**INKLUSIVE 2 JAHRE GARANTIE
FÜR AUSGEWÄHLTE MODELLE**

**KONTAKTIEREN SIE UNS UND SIE ERHALTEN UMGEHEND
EIN ANGEBOT FÜR EINE SORGENFREIE ZUKUNFT**

DAILY 35S..VAN

WWW.OKTRUCKS.CH

OK TRUCKS

PRE-OWNED VEHICLES CERTIFIED BY IVECO

Aktion gültig bis auf Widerruf. Abbildungen sind Symbolfotos.

STANDORTE

Stationsstrasse 88
CH-6023 Rothenburg

Via San Mamete 98
CH-6805 Mezzovico

Gewerbstrasse 12
CH-3322 Urtenen-Schönbühl

Glütschbachstrasse 5
CH-3661 Uetendorf

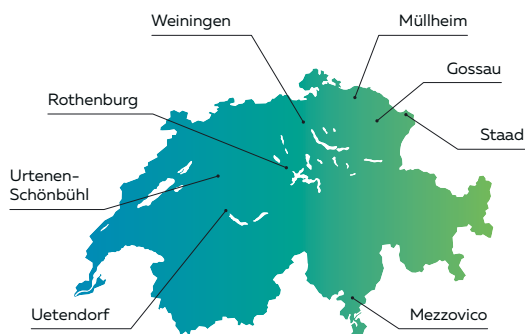
autoag-truck.ch

Im Gewerbepark 1
CH-8104 Weiningen

Hauptstrasse 104
CH-9422 Staad

Lagerstrasse 4
CH-9200 Gossau

Gewerbstrasse 1, Grüneck
CH-8555 Müllheim Dorf



Falls Sie dieses Magazin nicht mehr erhalten möchten, wenden Sie sich bitte direkt an den Händler Ihres Vertrauens. Angebote gültig bis auf Widerruf und solange der Vorrat reicht, längstens bis 31.12.2020 bzw. lt. angegebenen Aktionszeiträumen. © IVECO (Schweiz) AG, 2020

IVECO

Ihr Partner für nachhaltigen Transport